

VEREINE

MITARBEITERBETEILIGUNG – MAGNET FÜR FACHKRÄFTE?!

Eine Möglichkeit, um Mitarbeiter zu motivieren, sie an das Unternehmen zu binden und dafür zu sorgen, dass sie mit Freude und Energie an der Weiterentwicklung des Unternehmens mitarbeiten, ist sie am Unternehmen zu beteiligen.

Viele Unternehmer scheuen davor zurück ihre Mitarbeiter am Unternehmen in vollem Umfang zu beteiligen und das kann auch gute Gründe haben. Die persönliche Familiensituation, ein bevorstehender Generationenwechsel, rechtliche Bedenken, andere Unwägbarkeiten dürfen nicht außer Acht gelassen werden. Ein Unternehmer aus Weiler hat diesen Schritt vor vielen Jahren gewagt und erzählt am 21. Juni 2022 um 19.00 Uhr im KOM in Altach von seinen Erfahrungen. Er hat

seinen Mitarbeitern Anteile seines Unternehmens gegeben und sie so zu Mitunternehmern gemacht. Einen anderen Weg ist Marius Amann aus Höchst gegangen. Seine Mitarbeiter sind am Gewinn des Unternehmens beteiligt. Auch auf diese Weise können Mitarbeiter motiviert werden voller Energie am Unternehmenserfolg mitzuarbeiten. Beide Modelle haben Vor- und Nachteile, brauchen unterschiedliche rechtliche Rahmenbedingungen und greifen unterschiedlich stark in die Eigentumsrechte des Unternehmens ein. Der Verein zur Förderung der Gemeinwohl-Ökonomie in Vorarlberg holt immer wieder Menschen auf die Bühne, die den Mut hatten, neue Wege zu gehen. Wege hin zu einem Wirtschaftsmodell, das mög-



lichst viele Menschen am Gemeinwohl beteiligt, Wege mit Verantwortungsgefühl auf beiden Seiten, Wege, die einladen von ausgetretenen Pfaden abzuweichen, Wege, mit denen die Zukunft immer wieder neugestaltet werden kann. Heute tun, worauf wir morgen stolz sind, ist unser Motto.